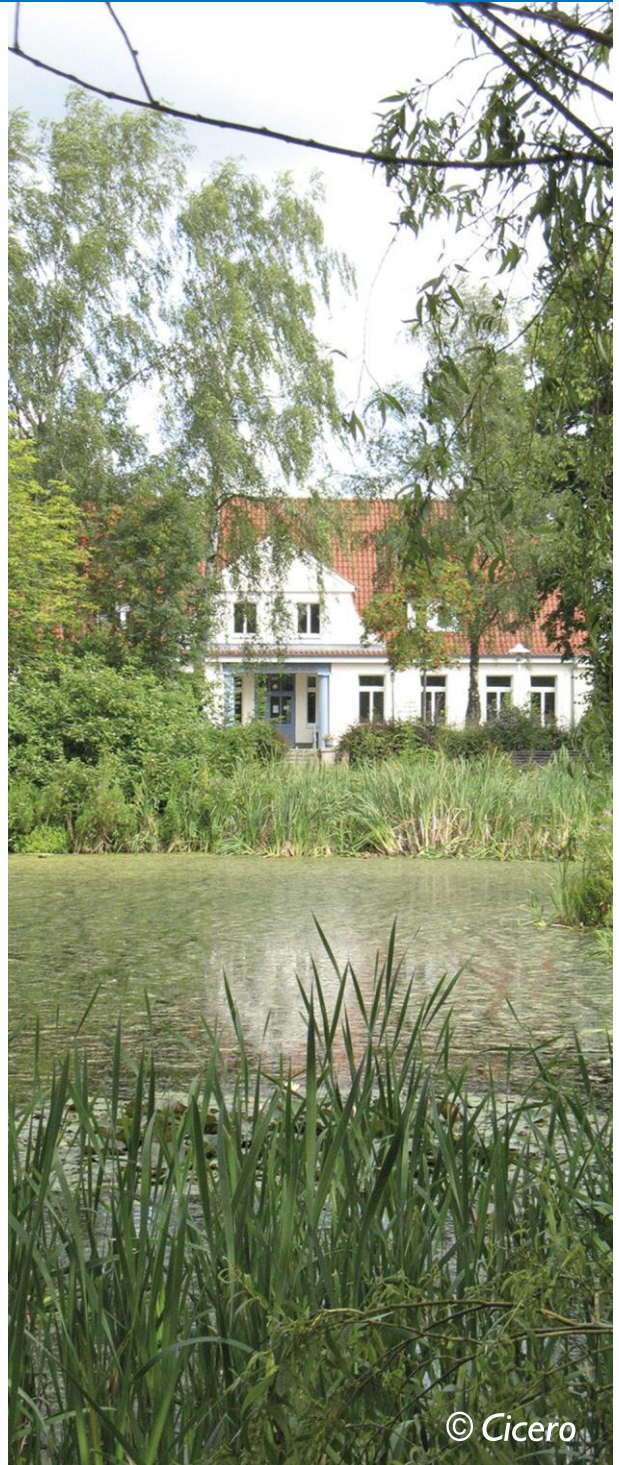


Hof Sanitz

Das Gemeinschaftshaus, vor dem Sie stehen, vielmehr das Areal Hof Sanitz, ein Landbesitz in Form einer Domäne seit dem 12. Jahrhundert, schreibt eine der spannendsten und wechselvollsten Geschichten von Sanitz. Über 20 Pächter haben die Domäne zu ihrem Wirtschaften gebraucht, zweimal haben Kriege die Häuser verwüstet und sie wurden neu erbaut, verlor das Anwesen von über 400 Hektar landwirtschaftlichem Besitz alles, bis auf eine Wiese rund um das heutige Haus. War Pächterhaus, sollte Heim für die Hitlerjugend werden, war Flüchtlingsunterkunft nach dem 2. Weltkrieg, dann Internat für eine Erweiterte Oberschule, Unterkunft für eine Bildungsstätte, dann Dorfgemeinschaftshaus und ist jetzt Ort der Sanitzer Gemeinschaft, Haus für die Sanitzerinnen und Sanitzer und viele ihrer Vereine.

Ich lade Sie ein zu einer spannenden Zeitreise in die 700-jährige Geschichte dieses Hauses, ihrer Bewohner in ihren guten und weniger guten Zeiten, die eine wechselvolle Geschichte ausmachen.

Ihr Ortschronist



[MEHR INFOS](#)